



SICHERHEITSDATENBLATT

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid
Produktnummer FCLP-SOL1, FCLP-SOL1-6

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Reinigungsmittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant MICROCARE EUROPE BVBA
 VEKESTRAAT 29 B11
 INDUSTRIEZONE 'T SAS
 1910 KAMPENHOUT, Belgium
 Phone +32.2.251.95.05
 Fax +32.2.400.96.39

Hersteller MICROCARE CORPORATION
 595 John Downey Drive
 New Britain, CT 06051
 United States of America
 CAGE: OATV9
 Tel: +1 800-638-0125, +1 860-827-0626
 Fax: +1 860-827-8105
 techsupport@microcare.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon CHEMTREC Germany 0800-181-7059 (Frankfurt) +(49)- 69643508409
 +1 703-741-5970 (from anywhere in the world)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft
Gesundheitsgefahren Acute Tox. 4 - H332
Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

Menschliche Gesundheit Längerer oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen, Rötungen und Dermatitis führen. Milde Dermatitis, allergischen Hautausschlag.

Umweltbezogen Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen schädlich ist und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Physikochemisch Die Dämpfe sind schwerer als Luft, sie können am Boden kriechen sich am Boden des Behälters akkumulieren. Nicht als eine bedeutende Gefahr anzusehen aufgrund der geringen Mengen, die verwendet werden. Gas oder Dampf verdrängt den Sauerstoff zum Atmen (erstickend).

2.2. Kennzeichnungselemente

Piktogramm



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Angaben zur Kennzeichnung EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
RCH001a Nur zur Verwendung in Industrieanlagen.

Enthält TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)	60-100%
--	----------------

CAS-Nummer: 156-60-5

EG-Nummer: 205-860-2

Reach Registriernummer: 05-2114285321-54-0000

Klassifizierung

Flam. Liq. 2 - H225

Acute Tox. 4 - H332

Aquatic Chronic 3 - H412

ETHYL NONAFLUOROBUTYL ETHER	10-30%
------------------------------------	---------------

CAS-Nummer: 163702-05-4

Klassifizierung

Nicht Eingestuft

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

ETHYL NONAFLUOROISOBUTYL ETHER	10-30%
CAS-Nummer: 163702-06-5	EG-Nummer: 639-027-3
Klassifizierung	
Nicht Eingestuft	
Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)	5-10%
CAS-Nummer: 163702-07-6	EG-Nummer: 422-270-2
Klassifizierung	
Nicht Eingestuft	
Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)	5-10%
CAS-Nummer: 163702-08-7	EG-Nummer: 422-270-2
Klassifizierung	
Nicht Eingestuft	
PROPAN-2-OL	1-5%
CAS-Nummer: 67-63-0	EG-Nummer: 200-661-7
	Reach Registriernummer: 05-2114285306-46-0000
Klassifizierung	
Flam. Liq. 2 - H225	
Eye Irrit. 2 - H319	
STOT SE 3 - H336	

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

Anmerkungen zur Zusammensetzung Die dargestellten Daten entsprechen den jüngsten EU-Richtlinien.

Composition

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Niemals bewusstlosen Personen etwas in den Mund einflößen. Kein Erbrechen einleiten. Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und dafür sorgen, dass sie atmen kann. Bei Atemstillstand mit künstlicher Beatmung beginnen. Konsultieren Sie einen Arzt für spezifische Beratung.
Einatmen	Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen. Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Bei Atemschwierigkeiten ist dem Patienten durch entsprechend geschulte Personen Sauerstoff zu geben. Einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Kein Erbrechen einleiten. Falls Erbrechen eintritt, sollte der Kopf tief gehalten werden, damit das Erbrochene nicht in die Lungen gelangt. Niemals bewusstlosen Personen etwas in den Mund einflößen. Verabreichen Sie der betroffenen Person große Mengen Wasser, um die verschluckte Chemikalie zu verdünnen. Einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Kontaminierte Kleidung ist zu entfernen und die Haut mit viel Wasser gründlich zu spülen.

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Augenkontakt Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander öffnen. Mit dem Spülen mindestens 15 weitere Minuten fortfahren. Konsultieren Sie einen Arzt für spezifische Beratung.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung.

Einatmen Dämpfe können Kopfschmerzen, Erschöpfung, Schwindel und Übelkeit bewirken.

Verschlucken Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken. Kann Magenschmerzen oder Erbrechen bewirken.

Hautkontakt Längerer oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen, Rötungen und Dermatitis führen.

Augenkontakt Reizung und Rötung, gefolgt von Sehstörungen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Das Produkt ist nicht entzündlich. Das Feuerlöschmittel muss zur Bekämpfung des Umgebungsfeuers geeignet sein.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe. Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Den Behälter aus dem Brandbereich entfernen, soweit dies gefahrlos möglich ist.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Alle Personen vor der möglichen Gefahr warnen und gegebenenfalls evakuieren. Für angemessene Belüftung sorgen. Einatmen der Dämpfe vermeiden. Wenn die Luftverunreinigung oberhalb der erlaubten Grenze liegt, ist geeigneter Atemschutz erforderlich.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Ausgelaufenes mit Sand, Erde oder anderen geeigneten, nicht brennbaren Materialien, abdecken. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Methoden zur Reinigung Für angemessene Belüftung sorgen. Ausgelaufenes mit Sand, Erde oder anderen geeigneten, nicht brennbaren Materialien, abdecken. Vermeiden Sie das Verschütten oder Fließen in die Kanalisation, Abflüsse oder in Gewässer. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Von allen Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Für angemessene Belüftung sorgen. Verschüttungen sind mit nicht brennbarem Absorptionsmittel zu binden. Sammeln und in einen geeigneten Entsorgung-Behälter füllen und sicher verschließen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung Für angemessene Belüftung sorgen. Einatmen der Dämpfe/Sprühnebel und den Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung Bei Raumtemperatur lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en) Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

Reference to other sections. Von unverträglichen Materialien entfernt lagern (siehe Kapitel 10).

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

TRANS-DICHLOROETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 200 ppm 800 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 400 ppm 1600 mg/m³

Kat II, DFG

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): 750 ppm

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): 750 ppm

PROPAN-2-OL

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 200 ppm 500 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 400 ppm 1000 mg/m³

Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Additional Occupational Exposure Limits

Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen WEL = Workplace Exposure Limits ACGIH= US Norm.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine besonderen Erfordernisse bezüglich der Belüftung. Es darf kein Umgang mit diesem Produkt in engen Räumen erfolgen, die nicht entsprechend belüftet sind.

Augen-/ Gesichtsschutz

Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Sofern die Beurteilung nicht eine höhere Schutzart erforderlich zeigt, sollten die folgenden Schutzmittel getragen werden: Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe, die einer anerkannten Norm entsprechen, sollten getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Es wird empfohlen, dass die Schutzhandschuhe aus folgendem Material bestehen: Nitrilkautschuk. Polyvinylalkohol (PVA). Viton-Kautschuk (Fluorkautschuk).

Anderer Haut- und Körperschutz

Geeignete Schutzkleidung als Schutz gegen Spritzer oder Kontamination tragen. Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Keine spezifischen Hygienemaßnahmen empfohlen, aber eine gute persönliche Hygiene sollte immer bei Arbeiten mit chemischen Produkten eingehalten werden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutzmittel

Die Dämpfe sind schwerer als Luft, sie können am Boden kriechen sich am Boden des Behälters akkumulieren. In beengten und schlecht belüfteten Räumen muss ein fremdbelüftetes Atemschutzgerät getragen werden. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Vollmaske tragen.

Thermische Gefahren

Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Klare Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Schwach.
Geruchsschwelle	Keine Information verfügbar.
pH	Keine Information verfügbar.
Schmelzpunkt	Keine Information verfügbar.
Siedebeginn und Siedebereich	45°C/113°F @ unspecified
Flammpunkt	Does not flash
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Information verfügbar.
Verdampfungszahl	Keine Information verfügbar.

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Information verfügbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Obere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 14.5 %(V) Untere Brennbarkeits- / Explosionsgrenze: 5.9 %(V)
Andere Entflammbarkeit	Keine Information verfügbar.
Dampfdruck	48 kPa @ 25°C
Dampfdichte	2.26
Relative Dichte	1.27 @ unspecified°C
Schüttdichte	Keine Information verfügbar.
Löslichkeit/-en	Ein wenig wasserlöslich.
Verteilungskoeffizient	Keine Information verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	408°C/766.4°F
Zersetzungstemperatur	Keine Information verfügbar.
Viskosität	0.4 cP @ unspecified°C
Explosionsverhalten	Keine Information verfügbar.
<u>9.2. Sonstige Angaben</u>	
Refraktionsindex	Keine Information verfügbar.
Partikelgröße	Nicht relevant.
Molekulargewicht	Keine Information verfügbar.
Flüchtigkeit	100%
Sättigungskonzentration	Keine Information verfügbar.
Kritische Temperatur	Keine Information verfügbar.
Flüchtige organische Komponenten	Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von 889 g/l.
UDF Phrase 1	Das Produkt ist nicht entzündlich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Wird nicht polymerisieren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe.

10.5. Unverträgliche Materialien

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Unverträgliche Materialien Alkalimetalle. Erdalkalimetalle. Pulverisiertes Metall.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Erhitzung kann folgende Produkte bilden: Giftige und ätzende Gase oder Dämpfe. Halogenierte Kohlenwasserstoffe. Fluorwasserstoff (HF). Kohlendioxid (CO₂). Kohlenmonoxid (CO).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Andere Gesundheitliche Folgen Es gibt keine Evidenz, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.

Akute Toxizität - inhalativ

Geschätzte Akute Inhalationstoxizität (Dämpfe mg/l) 16,67

Einatmen Dämpfe können Hals / Atmungsorgane reizen. Eine einfache Exposition kann zu folgenden nachteiligen Effekten führen: Husten. Atembeschwerden.

Verschlucken Kann Magenschmerzen oder Erbrechen bewirken. Kann Übelkeit, Kopfschmerzen, Benommenheit und Vergiftung bewirken.

Hautkontakt Produkt hat entfettende Wirkung auf die Haut. Kann allergische Kontaktekzeme verursachen.

Augenkontakt Kann vorübergehend die Augen reizen.

Medizinische Symptome Gas- oder hohe Dampfkonzentrationen können die Atemwege reizen. Symptome als Folge von Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen. Müdigkeit. Übelkeit, Erbrechen.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

Andere Gesundheitliche Folgen Es gibt keine Evidenz, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

Andere Gesundheitliche Folgen Es gibt keine Evidenz, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 5.000,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale Toxizität (mg/kg) 5.000,0

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität (LC₅₀ Dämpfe mg/l) 1.000,0

Spezies Ratte

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Geschätzte Akute
Inhalationstoxizität
(Dämpfe mg/l) 1.000,0

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀
mg/kg) 5.000,0

Spezies Ratte

Akute Toxizität - inhalativ

Akute Inhalationstoxizität
(LC₅₀ Dämpfe mg/l) 1.000,0

Spezies Ratte

Geschätzte Akute
Inhalationstoxizität
(Dämpfe mg/l) 1.000,0

PROPAN-2-OL

Kanzerogenität

IARC Karzinogenität IARC Gruppe 3: Nicht klassifizierbar hinsichtlich der Karzinogenität für den Menschen.

NTP Karzinogenität Nicht aufgelistet.

OSHA Carcinogenicity Nicht gelistet.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Es gibt keine Daten über die Ökotoxizität des Produktes.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

Ökotoxizität Geringe akute Toxizität für aquatische Organismen.

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

Ökotoxizität Es gibt keine Daten über die Ökotoxizität des Produktes.

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

Ökotoxizität Das Produkt wird nicht als giftig für aquatische Organismen eingeschätzt.

12.1. Toxizität

Toxizität Es sind keine Daten verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 hours: 1350 mg/l, Fisch

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 48 hours: 220 mg/l, Daphnia magna

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

Toxizität Wird nicht als fischgiftig angesehen.

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

Toxizität Wird nicht als fischgiftig angesehen.

PROPAN-2-OL

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 hours: 9,640 mg/l, Fisch

**Akute Toxizität -
Wirbellose Wassertiere** EC₅₀, 48 hours: 5102 mg/l, Daphnia magna

**Akute Toxizität -
Wasserpflanzen** IC₅₀, 72 hours: >2,000 mg/l, Algen

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

**Persistenz und
Abbaubarkeit** Es sind keine Daten verfügbar.

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

**Persistenz und
Abbaubarkeit** Es wird nicht erwartet, dass das Produkt abbaubar ist.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Keine Information verfügbar.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

Bioakkumulationspotenzial Die Bioakkumulation wird als gering angesehen, da die Wasserlöslichkeit dieses Produktes gering ist.

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

Bioakkumulationspotenzial Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

Bioakkumulationspotenzial Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

PROPAN-2-OL

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

Verteilungskoeffizient : 0.05

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt enthält leichtflüchtige organische Verbindungen, die leicht von allen Oberflächen verdampfen.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

TRANS-DICHLORETHYLEN (trans-DICHLOROETHYLENE)

Mobilität Das Produkt hat eine geringe Wasserlöslichkeit.

Methyl-nonafluorbutylether (Methyl Nonafluorobutyl Ether)

Mobilität Nicht anwendbar.

Methyl-nonafluorisobutylether (Methyl Nonafluoroisobutyl Ether)

Mobilität Nicht anwendbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Das Produkt enthält einen Stoff, der zur photochemischen Ozonbildung beitragen kann.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Abfall sollte als nachweispflichtiger Abfall abgewickelt werden. Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.

Entsorgungsmethoden Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden. Leere Behälter dürfen nicht durchstoßen oder wegen der Gefahr einer Explosion verbrannt werden. Beim Erhitzen entsteht ein Überdruck, der ein explosionsartiges Bersten der Aerosoldose verursachen kann. Produkte sollten wiederverwendet oder recycelt werden, wann immer möglich.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG, IATA, ADR/RID).

14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport- Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

CleanBlast™ HFE-based Cleaning Fluid

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport
entsprechend Annex II von
MARPOL 73/78 und dem
IBC-Code

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).

Wassergefährdungsklassifizierung N/A

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

Verzeichnisse

die Vereinigten Staaten (TSCA):

Ja

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsgründe	Hinweis: Linien innerhalb des Randes zeigen wichtige Änderungen gegenüber der Vorgängerversion.
Änderungsdatum	26.01.2018
Änderung	37
Ersetzt Datum	21.04.2017
Sicherheitsdatenblattnummer	BULK - FCLP-SOL1
Sicherheitsdatenblattstatus	Freigegeben.
Volltext der Gefahrenhinweise	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.